Deutscher Präventionstag –
der Jahreskongress seit 1995

# *Zusammenfassende Gesamtdarstellung des 27. Deutschen Präventionstages*

**Tana Franke**
**Erich Marks**

Aus: Erich Marks, Claudia Heinzelmann, Gina Rosa Wollinger (Hrsg.):
Kinder im Fokus der Prävention
Ausgewählte Beiträge des 27. Deutschen Präventionstages
Forum Verlag Godesberg GmbH 2023

978.3.96410.026.9 (Printausgabe)
978.3.96410.027.6 (eBook)

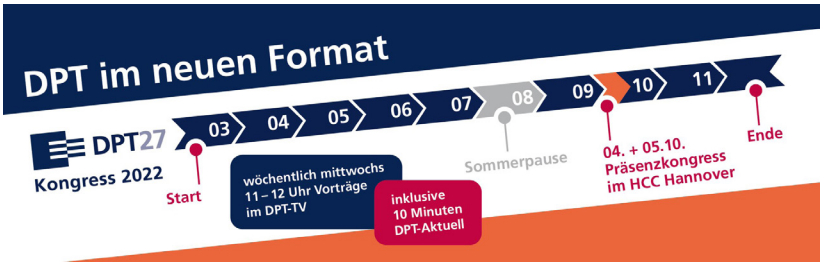
**Tana Franke, Erich Marks**

# Zusammenfassende Gesamtdarstellung des 27. Deutschen Präventionstages

Seit 1995 verfolgen die jährlich stattfindenden Deutschen Präventionstage das Ziel, Kriminalprävention ressortübergreifend, interdisziplinär und in einem breiten gesellschaftlichen Rahmen darzustellen, zu erörtern und zu stärken.

Diese zusammenfassende Gesamtdarstellung gibt einen Überblick über die Struktur und die vielfältigen Themen des 27. Deutschen Präventionstages.

Der 27. Jahreskongress fand im Jahr 2022 statt. In diesem Jahr wurde das gesellschaftliche Zusammenleben in Deutschland und insbesondere auch Veranstaltungen, Konferenzen und Kongresse durch die seit 2020 andauernde COVID-19-Pandemie geprägt. Da zu Beginn der Kongressplanung und -organisation nicht absehbar war, ob eine große Präsenzveranstaltung wie der bisherige Deutsche Präventionstag überhaupt durchgeführt werden könnte, wurde ein spezielles neues Kongressformat entwickelt. Dessen „hybride" Struktur beinhaltete einen zeitlich weit gestreckten digitalen Teil, an dem jede Woche online teilgenommen werden konnte, und einen klein und kompakt konzipierten zweitägigen Präsenzteil, der – falls die pandemische Lage es zuließe – in der niedersächsischen Landeshauptstadt Hannover abgehalten werden sollte. Dieses Konzept konnte für den 27. Deutschen Präventionstag umgesetzt werden.



Der Online-Teil fokussierte auf die Vortragsformate, denn diese lassen sich gut online umsetzen. Unter der Bezeichnung „DPT-TV“ begann er im März und dauerte bis Ende November 2022 an. Die Online-Sendung wurde jede Woche immer am Mittwoch von 11 bis 12:30 Uhr angeboten. Diese Sendung startete jeweils mit 10 Minuten „DPT-Aktuell“, einem Format, in dem der DPT selbst kurze Informationen und Schlagzeilen brachte, Videoclips sendete oder auch mit dem „Bild der Woche“ zum Nachdenken anregte. Moderiert wurden diese Sendungen von Erich Marks, Margo Molkenbur und Dr. Claudia Heinzelmann. Anschließend wurden jeweils bis zu drei halbstündige Vorträge und danach ebenfalls bis zu drei 20-minütige Praxis-Impulse (praxisorientierte Kurzbeiträge) gesendet. Die Teilnehmenden konnten im Anschluss mit den Referierenden mittels der Videokonferenztechnik „BigBlueButton“ in einen Austausch gehen. Basis des Online-Teils war die Plattform „DPT-Foyer“. Auf diesen Webseiten fanden sich die ausführlichen Programmhinweise, die Aufzeichnungen vorangegangener Sendungen sowie Möglichkeiten, mit anderen Kongressteilnehmenden in Kontakt zu treten. Insgesamt wurden 34 Sendungen DPT-TV im Rahmen des 27. Jahreskongresses gesendet.

Der Präsenzteil fand am 4. und 5. Oktober 2022 im Hannover Congress Centrum statt. Der Schwerpunkt lag bei diesem Teil des Hybridkonzeptes auf der Kongressausstellung. Abgerundet wurde die große Messe durch eine kleine Auswahl an Panels, Vorträgen, Theaterstücken und Workshops sowie die Abendveranstaltung, die ebenfalls dem persönlichen Austausch diente.

## 1. Leitbild des Deutschen Präventionstages

Das Selbstverständnis und die Rahmenziele sind kongressübergreifend in einem Leitbild formuliert: Der Deutsche Präventionstag wurde 1995 als nationaler jährlicher Kongress speziell für das Arbeitsfeld der Kriminalprävention begründet. Von Beginn an war es das Ziel, Kriminalprävention ressortübergreifend, interdisziplinär und in einem breiten gesellschaftlichen Rahmen darzustellen und zu stärken. Nach und nach hat sich der Deutsche Präventionstag auch für Institutionen, Projekte, Methoden, Fragestellungen und Erkenntnisse aus anderen Arbeitsfeldern der Prävention geöffnet, die bereits in mehr oder weniger direkten Arbeitszusammenhängen stehen. Neben der weiterhin zentral behandelten Kriminalprä-

vention reicht das erweiterte Spektrum des Kongresses von der Suchtprävention oder der Verkehrsprävention bis hin zu den verschiedenen Präventionsbereichen im Gesundheitswesen.

Der Kongress wendet sich insbesondere an Verantwortungsträger der Prävention aus Behörden, Gemeinden, Städten und Kreisen, Gesundheitswesen, Jugendhilfe, Justiz, Kirchen, Medien, Politik, Polizei, Präventionsgremien, Projekten, Schulen, Sport, Vereinigungen und Verbänden, Wissenschaft, etc.

Der Deutsche Präventionstag will als jährlich stattfindender nationaler Kongress:

- aktuelle und grundsätzliche Fragen der verschiedenen Arbeitsfelder der Prävention und ihrer Wirksamkeit vermitteln und austauschen,
- Partner in der Prävention zusammenführen,
- Forum für die Praxis sein und Erfahrungsaustausch ermöglichen,
- Internationale Verbindungen knüpfen und Informationen austauschen helfen,
- Umsetzungsstrategien diskutieren,
- Empfehlungen an Praxis, Politik, Verwaltung und Wissenschaft erarbeiten und aussprechen.

## 2. Programmbeirat

Zur Vorbereitung eines jeden Präventionstages wird ein Programmbeirat[1] gebildet, in dem der Veranstalter sowie die gastgebenden und ständigen Veranstaltungspartner repräsentiert sind. Der Programmbeirat ist zustän-

1 **Prof. Dr. Marc Coester** (Wiss. Berater des Deutschen Präventionstages, Hochschule für Wirtschaft und Recht, Berlin); **Stefan Daniel** (Geschäftsführendes Vorstandsmitglied der Stiftung Deutsches Forum für Kriminalprävention, Bonn); **Dr. Claudia Heinzelmann** (Leitende Projektmanagerin des Deutschen Präventionstages, Hannover); **Prof. Dr. Hans-Jürgen Kerner** (Kongresspräsident des Deutschen Präventionstages); **Dr. Kathrin Lorenz** (Abteilungsleiterin Governance und Konflikt in der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH); **Dr. Susanne Mädrich** (Referatsleiterin im Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV)); **Erich Marks** (Geschäftsführer des Deutschen Präventionstages, Hannover); **Andreas Mayer** (Mitglied des Stiftungsrates der Deutschen Stiftung für Verbrechensverhütung und Straffälligenhilfe, Köln); **Yann Rogge**, Referent im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ); **Joachim Schneider** (Geschäftsführer der Polizeilichen Kriminalprävention der Länder und des Bundes, Stuttgart); **Céline Sturm** (Koordinatorin im Fachbereich Prävention im WEISSEN RING e. V., Mainz).

dig für inhaltliche Gestaltungsfragen des jeweilig anstehenden Kongresses sowie für Ausblicke und erste Vorplanungen künftiger Kongresse.

Der – wie in den Vorjahren veröffentlichte – Aufruf zur Einreichung von Vortragsthemen wurde trotz der pandemiebedingten Unsicherheiten positiv aufgenommen und ergab eine große Zahl von Vorschlägen und Bewerbungen. Durch die zeitlich ausgedehnte Online-Phase des Kongresses wurden insgesamt drei Bewerbungsphasen durchlaufen:

- Erste Bewerbungsphase: 15.10. bis 30.11.2021
- Zweite Bewerbungsphase: 1. bis 31.3.2022
- Dritte Bewerbungsphase: 1. bis 30.06.2022

## 3. Partner

Das Engagement und die Verbundenheit der DPT-Partner sind ein zentraler Baustein für das Gelingen des Kongresses. Allen beteiligten Entscheidungsträgern und Repräsentanten der DPT-Partner sei besonders herzlich für ihr Engagement gedankt. Insgesamt 27 Organisationen und Institutionen haben sich in unterschiedlichen Formen und vielfältigen Rollen ausdrücklich als offizielle Partner des 27. Deutschen Präventionstages mit ihrem Logo, ihrem guten Namen sowie personellen und finanziellen Ressourcen eingebracht. Ein ebenso herzlicher Dank gilt erneut dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie weiteren Bundesministerien und nachgeordneten Behörden für die Förderung des 27. Deutschen Präventionstages. Im Einzelnen waren beteiligt:

### *Fördernde Veranstaltungspartner*

- Bundesministerium für Familie, Frauen, Senioren und Jugend (BMFSFJ)
- Bundesministerium der Justiz (BMJ)

### *Gastgebende Veranstaltungspartner*

Es gab beim 27. Deutschen Präventionstag keine gastgebenden Partner. Diese Rolle übernahm der DPT selbst.

### *Ständige Veranstaltungspartner*

- Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH
- Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes (ProPK)
- Stiftung Deutsches Forum für Kriminalprävention (DFK)
- WEISSER RING e. V.

### *Weitere Kooperationspartner und Sponsoren*

- Bundesverband Bürgermedien
- Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA)
- DBH-Fachverband für Soziale Arbeit, Strafrecht und Kriminalpolitik
- Deutsch-Europäisches Forum für Urbane Sicherheit (DEFUS)
- Deutsche Post DHL Group
- Deutsche Vereinigung für Jugendgerichte und Jugendgerichtshilfen e.V. (DVJJ)
- Deutscher Volkshochschul-Verband (vhs)
- Deutsches Jugendinstitut (dji)
- Kriminalistik, Unabhängige Zeitschrift für Kriminalistische Wissenschaft und Praxis
- Kriminologisches Forschungsinstitut Niedersachsen (KFN)
- Initiative „Kein Raum für Missbrauch“
- proVal – Gesellschaft für sozialwissenschaftliche Analyse – Beratung – Evaluation
- Stiftung der Deutschen Lions

### *Partnerkongresse*

- Deutscher Familiengerichtstag (DFGT)
- Österreichischer Präventionskongress

### *Internationale Partner*

- European Forum for Urban Security, Paris (EFUS)
- Korean Institute of Criminology and Justice (KICJ)
- Transatlantischer Dialog

- UN Habitat
- United Nations Office on Drugs and Crime (UNODC)
- Violence Prevention Alliance (VPA)

## 4. Kongress Vor-Ort

Pandemiebedingt wurde das Programm etwas angepasst, so wurden einerseits Panelveranstaltungen in einem großen Saal angeboten, andererseits auch einige teilnahmebegrenzte Workshops durchgeführt, um den Austausch zu fördern. Da eine Vielzahl von Vorträgen ab März online lief, gab es vor Ort nur eine Auswahl. Die Ausstellung fand in einer großen Messehalle statt, der Abendempfang bei geöffneten Türen und teilweise im Freien.

### 4. 1 Kongresseröffnung, Abendempfang und Ausblick

*Dienstag, 4. Oktober 2022, 11.30 Uhr*

- Begrüßung der Kongressteilnehmenden und Kongresseröffnung (Ausstellerbühne):
  Erich Marks, Geschäftsführer des Deutschen Präventionstages

*Dienstag, 4. Oktober 2022, 18.00 Uhr*

- Der Abendempfang des Deutschen Präventionstages fand am Dienstag, 4. Oktober 2022 ab 18:00 Uhr in der Glashalle und auf dem Außengelände des Hannover Congress Center statt. Eingeladen waren alle registrierten Teilnehmenden des 27. Deutschen Präventionstages.

*Mittwoch, 5. Oktober 2022, 15.00 Uhr*

- Ausblick auf den 28. Deutschen Präventionstag in Mannheim (Ausstellerbühne):
  Erich Marks, Geschäftsführer des Deutschen Präventionstages

## 4. 2 Panels

Es wurden 7 Panels angeboten:

*Dienstag, 4. Oktober 2022*

10:00 Uhr – 11:30 Uhr:
Prävention in Zeiten der Cannabislegalisierung: Worthülse, mehr vom Üblichen oder Neuorientierung?

- Burkhard Blienert, Bundesbeauftragter für Sucht- und Drogenfragen
- Dr. med. Gregor Burkhart, European Monitoring Centre for Drugs and Drug Addiction
- Andrea Hardeling, Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen e.V.
- Ricarda Henze, Niedersächsische Landesstelle für Suchtfragen Maximilian von Heyden, FINDER e.V.
- *Moderation: Frederick Groeger-Roth, Landespräventionsrat Niedersachsen*

12:00 Uhr – 13:30 Uhr
Kinder im Fokus der Prävention

- Jerome Braun, Deutsche Kinderschutzstiftung Hänsel+Gretel
- Elena Lamby, Deutsche Sportjugend im DOSB
- Ulrike Minar, Kinderschutzzentrum Hamburg
- *Moderation: Prof. Dr. Marlies Kroetsch, Fachhochschule des Mittelstands*

14:00 Uhr – 15:30 Uhr
Cybercrime – Wie können sich private Internetnutzerinnen und -nutzer wirksam schützen?

- Robert Hoyer, Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik
- Rebecca Michl-Krauß, EU-Initiative klicksafe / Medienanstalt Rheinland-Pfalz
- Georg Ungefuk, Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt am Main
- *Moderation: Bianca Biwer, WEISSER RING e. V.*

16:00 Uhr – 17:30 Uhr
Brauchen wir neue Strategien für die urbane Sicherheit und die kommunale Prävention?

- Dolores Burkert, Stadt Köln
- Daniela Dorn, Polizei Berlin – LKA Zentralstelle für Prävention
- Zuhal Karakas, Leiterin des Fachbereichs Öffentliche Ordnung der Landeshauptstadt Hannover
- Dr. Tillmann Schulze, EBP Schweiz AG
- Christian Specht, Bürgermeister der Stadt Mannheim
- *Moderation: Anna Rau, Deutsch-Europäisches Forum für Urbane Sicherheit e.V. & Julia Rettig, European Forum for Urban Security*

*Mittwoch, 5. Oktober 2022*

09:00 Uhr – 10:30 Uhr
Neue Ansätze zur Prävention von Hass, Hetze und Bedrohung

- Prof. Dr. Andreas Beelmann, Friedrich-Schiller-Universität Jena
- Dr. Franz Rainer Enste, Antisemitismusbeauftragter des Landes Niedersachsen
- Rüdiger José Hamm, Bundesarbeitsgemeinschaft religiös begründeter Extremismus e.V.
- Jochen Kopelke, Gewerkschaft der Polizei (GdP)
- Andre Niewöhner, Koordinierungsgruppe des Präventionsnetzwerks #sicherimDienst
- *Moderation: Thomas Müller, Landespräventionsrat Niedersachsen, Landesprogramm für Demokratie und Menschenrechte*

11:00 Uhr – 12:30 Uhr
Was Schulen aus der Aufarbeitung sexuellen Kindesmissbrauchs für Prävention heute lernen können

- Prof. Dr. Barbara Kavemann, Unabhängige Kommission zur Aufarbeitung Sexuellen Kindesmissbrauchs in Deutschland
- Isabel Strey, Schattenriss e.V. Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt an Mädchen*
- Heike Völger, UBSKM
- *Moderation: Prof. Dr. Julia Gebrande*

13:00 Uhr – 14:30 Uhr
Jetzt erst recht! Prävention in Zeiten von Krisen und Katastrophen

- Dr. Donya Gilan, Leibniz-Institut für Resilienzforschung (LIR) gGmbH

- Prof. Dr. Rita Haverkamp, Universität Tübingen
- Dr. Markus Mayer, Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit – GIZ GmbH
- *Moderation: Prof. Dr. Eva Groß, Hochschule in der Akademie der Polizei Hamburg*

## 4. 3 Vorträge

Bei den mit [K] gekennzeichneten Programmteilen handelt es sich um Firmenvorträge sowie Kooperationen mit Wirtschaftsunternehmen. Die Vorträge des „Transatlantischen Dialoges" gehören zu dem gemeinsamen Vortragsangebot und wurden in englischer Sprache angeboten.

Es wurden 11 Vorträge in deutscher und 3 in englischer Sprache angeboten:

*Dienstag, 4. Oktober 2022*

- Kinder im Fokus der Prävention – nicht nur in Krisenzeiten!, 10:00 – 10:45 Uhr
  *Christine Liermann, Stiftung Deutsches Forum für Kriminalprävention*
  *Frederik Tetzlaff, Stiftung Deutsches Forum für Kriminalprävention (DFK)*
- Live-Hacking: So versuchen Angreifer Ihre Systeme zu knacken [k], 11:00 – 11:45 Uhr
  *Sebastian Schreiber, SySS GmbH*
- Ganzheitliche Prävention in der Wirtschaft [k], 12:00 – 12:45 Uhr
  *Bastian Peter, Deutsche Bahn - DB Sicherheit*
  *Dr. Christian Strack, DB Sicherheit GmbH*
- Connect the Dots: From Pornography to Violence & Sexual Assault, 14:00 – 14:30 Uhr
  *PHD Gail Dines, Wheelock College/Transatlantischer Dialog*
- Online Sex Crime against Children – The Law Enforcement Collaborative Network, 14:30 –15:00 Uhr
  *Prof. Dr. Kyung-sick Choi, University of Boston/Transatlantischer Dialog*
- Successful Prevention of Online Sex Crimes against Children, 15:00 – 15:30 Uhr
  *PhD Hieram Puig Lugo, Transatlantischer Dialog*

- Die Kinder von inhaftierten Eltern im Fokus der Prävention, 16:00 – 16:45 Uhr
  *Jördis Schüßler, Bundesarbeitsgemeinschaft für Straffälligenhilfe e.V.*
- Aktuelles aus dem Programm Polizeiliche Kriminalprävention, 17:00 – 17:45 Uhr
  *Harald Schmidt, Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes*

*Mittwoch, 5. Oktober 2022*

- BROTHERS on Tour, 09:00 – 09:45 Uhr
  *Julia Pfrötschner, Bonveno Göttingen gGmbH*
- Sicherheit neu denken. JETZT! [k], 10:00 – 10:45 Uhr
  *Bianca Blöchl, Bianca Blöchl Survivability.Coach*
- Schutz öffentlicher Räume vor Amok und extremistisch/terroristisch motivierten Überfahrtaten [k], 11:00 – 11:45 Uhr
  *Christian Schneider, Initiative Breitscheidplatz GmbH*
- Kriminalprävention: Welche Maßnahme darf wie viel kosten? [k], 12:00 – 12:45 Uhr
  *Dr. Tillmann Schulze, EBP Schweiz AG*
- Professionelles Krisen- und Präventionsmanagement an Schulen [k], 13:00 – 13:45 Uhr
  *Andrea Salomon, Selbst & Bewusst – Andrea Salomon und Guido Schenk GbR*
  *Guido Schenk, Selbst & Bewusst – Andrea Salomon und Guido Schenk GbR*
- Trau dich! Digitale Fortbildungen zu sexualisierter Gewalt, 14:00 – 14:45 Uhr
  *Catharina Beuster, Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA)*
  *Brigitte Braun, Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA)*

## 4. 4 Workshops

Es wurden 7 Workshops zu unterschiedlichen Präventionsthemen angeboten:

*Dienstag, 4. Oktober 2022*

- „Families Make the Difference“, 10:00 – 11:30 Uhr
  *Jian Mohamad, International Rescue Committee gGmbH*
  *Charlotte Prokop, International Rescue Committee gGmbH*
- Urbane Konfliktbearbeitung in Augsburg, 12:00 – 13:30 Uhr
  *Annekatrin Gehre-Horváth, Stadt Augsburg*
  *Janina Hentschel, Stadt Augsburg*
- START ab 2: Persönlichkeitsstärkung in Krippe & Kindertagespflege, 14:00 – 15:30 Uhr
  *Stella Valentien, Deutsche Liga für das Kind*
  *(entfallen)*
- Wie funktionieren neo-salafistische Ansprachen?, 16:00 – 17:30 Uhr
  *Sebastian Oschwald, Ufuq.de*
  *Vera Simsek, Ufuq.de*

*Mittwoch, 5. Oktober 2022*

- Das Childhood-Haus Konzept – Der Weg zu multidisziplinärem Kinderschutz in der Praxis?, 09:00 – 10:30 Uhr
  *Anne Eberstein, World Childhood Foundation Deutschland*
- Mitbestraft! Präventionsarbeit mit Kindern Inhaftierter, 11:00 – 12:30 Uhr
  *Nina Buhl, FREIE HILFE BERLIN e.V.*
  *Natalie Stein, FREIE HILFE BERLIN e.V.*
- Intergalactic – Das HörSpiel zum Mitmachen, 13:00 – 14:30 Uhr
  *Larissa Mogk, Gesicht Zeigen! Für ein weltoffenes Deutschland e.V.*

## 4. 5 Presentation on Demand (PoD)

In der Rubrik „Presentation on Demand (PoD)“ finden sich Beiträge, die aus Kapazitätsgründen nicht in das Programm der Live-Vorträge aufgenommen werden konnten. Diese Beiträge zu verschiedenen Präventionsthemen wurden als verschriftlichte Vorträge, kommentierte Präsentationen oder Videoaufzeichungen eingebracht. Es wurden in diesem Bereich 8 Beiträge online eingestellt.

- Demokratieförderung und Radikalisierungsprävention
  *Eike Bösing, Universität Vechta*
- Düsseldorfer Prävention – Kriminalpräventiver Rat
  *Tanja Schwarzer, Landeshauptstadt Düsseldorf*
- Gewalt gegen Kinder und ihre Prävention in Zeiten von Corona
  *Paula Krüger, Hochschule Luzern*
- Islamischer Religionsunterricht als Präventionsmaßnahme
  *Margit Stein, Universität Vechta*
- Law4school – Kinder stark machen in den Medien
  *Gesa Stückmann, Prävention 2.0 e.V.*
- Lions-Quest „Erwachsen werden" – Prävention für Kinder
  *Peter Sicking, Stiftung der Deutschen Lions*
- Opferschutz 2.0 – proaktive Unterstützung
  *Magdalena Ortner, Opferhilfe Berlin e.V.*
- „Zuhause sicher": Einbruchschutz und Brandschutz
  *Carolin Hackemack, Netzwerk Zuhause sicher e. V.*

## 4. 6 Theateraufführungen

Auf einer Theaterbühne gaben Ensembles Einblicke in ihr Programmrepertoire, mit dem sie die Präventionsarbeit für Kinder und Jugendliche unterstützen und luden anschließend die Zuschauenden zum Austausch darüber ein.

*Dienstag, 4. Oktober 2022*

- Comic On – Theaterstück „RAUSGEMOBBT 2.0", 10:30 – 11.30 Uhr
  (für Klassen 6 bis 9, Thema Cybermobbing)
- Comic On – Theaterstück „upDATE", 13:30 – 14.30 Uhr
  (für Klassen 7 bis 10, Thema Cybermobbing und Sexting)

*Mittwoch, 5. Oktober 2022*

- Comic On – Theaterstück „upDATE", 11:00 – 12.00 Uhr
  (für Klassen 7 bis 10, Thema Cybermobbing und Sexting)
- CABUWAZI – Kinder- und Jugendzirkus, 14:00 – 14.30 Uhr<

## 4. 7 Kongressbegleitende Ausstellung

109 Infostände, 1 Infomobil sowie 4 Sonderausstellungen stellten ihre Institution vor und boten ihre Materialien sowie die Möglichkeit zum Austausch an. Auf 15 Postern wurden Projekte und Initiativen vorgestellt. Auf der „Open-Space-Bühne“ gab es 19 Beiträge.

Bei den mit [K] gekennzeichneten Programmteilen handelt es sich um Firmeninfostände sowie Kooperationen mit Wirtschaftsunternehmen.

### *Infostände*

- Akzeptanz, Vertrauen, Perspektive (AVP) e.V.
- AMA e.V.
- Ambulanter Justizsozialdienst Niedersachsen (AJSD)
- Beratungsstelle beRATen e.V. – BAMF – Niedersächsisches Sozialministerium
- Bund Deutscher Kriminalbeamter e.V.
- Bundesamt für Justiz
- Bundesarbeitsgemeinschaft „Ausstieg zum Einstieg“ e.V.
- Bundesarbeitsgemeinschaft religiös begründeter Extremismus e. V. (BAG RelEx)
- Bundesfach- und Koordinierungsstelle Männergewaltschutz
- Bundeskriminalamt – hier: MOTRA-Forschungsverbund, koordiniert durch BKA/IZ32
- Bundesministerium der Justiz / Bundesamt für Justiz
- Bundesnetzwerk Zivilcourage
- Bundespolizeipräsidium, Deutsche Bahn AG
- Bundesprogramm „Demokratie leben!“
- Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA)
- Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) „Trau dich!“
- Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) / „Kinder stark machen“
- Comic On! Theaterproduktion
- CoRE-NRW
- Creative Change e.V.
- CTC-TRANSFERSTELLE

- Denkzeit-Gesellschaft e.V.
- Deutsche Kinderschutzstiftung Hänsel+Gretel
- Deutsche Sportjugend im DOSB e.V.
- Deutscher Ju-Jutsu Verband e.V.
- Deutscher Juristinnenbund e.V.
- Deutsches & Europäisches Forum für Urbane Sicherheit e.V.
- DPT – Deutscher Präventionstag gGmbH
- EU-Initiative klicksafe
- Fachstelle für Suchtprävention Berlin
- FINDER e.V.
- Forum Ziviler Friedensdienst e.V.
- FREIE HILFE BERLIN e.V.
- gegen-missbrauch e.V.
- GEMEINSAM GEGEN DOPING – Das Präventionsprogramm der Nationalen Anti Doping Agentur Deutschland
- Gemeinsam gegen Menschenhandel e.V.
- Gesicht Zeigen! Für ein weltoffenes Deutschland e.V.
- Gewerkschaft der Polizei
- GLÜXXIT – das Präventionsprojekt der Landesfachstelle Glücksspielsucht der Suchtkooperation NRW
- GSJ – Gesellschaft für Sport und Jugendsozialarbeit gGmbH
- Haus der Prävention Wetzlar
- Hessische Polizei / Städtebauliche Kriminalprävention
- Hessische Polizei / KOMPASS
- Hessische Polizei / AG KidZ
- Hessisches Ministerium des Innern und für Sport
- i-unito
- IFAK e.V. / re:vision
- Innenministerium NRW
- Institut für Sozialmedizin in der Pädiatrie Augsburg e. V.
- jugendschutz.net
- JUUUPORT e.V.
- JVA Butzbach

- KAGS, Katholische Bundes-Arbeitsgemeinschaft Straffälligenhilfe im Deutschen Caritasverband
- Katholische Landesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz NRW
- KIKS UP e.V.
- Kindergarten plus und START Ab 2: Programme der Deutschen Liga für das Kind
- Klasse2000 – Stark und gesund in der Grundschule
- Kommunaler Präventionsrat Landeshauptstadt Hannover
- Kontaktstelle CERV
- Kriminalprävention; Der Landrat des Rhein-Erft-Kreises als Kreispolizeibehörde
- LAG Autonome Mädchenhäuser/feministische Mädchenarbeit NRW e.V.
- Landeskriminalamt Niedersachsen / Dezernat Forschung | Prävention | Jugend
- Landeskriminalamt Niedersachsen / Präventionsstelle Politisch Motivierte Kriminalität (PPMK)
- Landeskriminalamt NRW
- Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz
- Landespräventionsrat bei dem Hessischen Ministerium der Justiz
- Landespräventionsrat Brandenburg
- Landespräventionsrat Niedersachsen
- Landespräventionsrat Nordrhein-Westfalen
- Landespräventionsrat Sachsen
- Landespräventionsrat Sachsen / ASSKomm
- Landespräventionsrat Schleswig-Holstein
- LOVE-Storm (Bund für Soziale Verteidigung e.V.)
- Masterstudiengang Kriminologie, Kriminalistik und Polizeiwissenschaft – Ruhr-Universität Bochum
- Ministerium des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen – Abteilung Verfassungsschutz
- Netzwerk gegen Gewalt Hessen
- Niedersächsische Landesstelle für Suchtfragen
- Niedersächsisches Ministerium für Inneres und Sport
- Papilio gemeinnützige GmbH

- Perlenschatz e.V.
- Polizeidirektion Hannover
- Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes
- Polizeipräsidium Mittelhessen
- Polizeipräsidium Ravensburg
- Projekt Alternativen zur Gewalt e.V.
- Respekt e.V.
- REVOLUTION TRAIN Deutschland gGmbH
- Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage
- Sicherheitskooperation Ruhr
- #sicherimDienst
- Sophienpflege Evangelische Einrichtungen für Jugendhilfe Tübingen e.V.
- Sozialdienst muslimischer Frauen e.V.
- Stadt Mannheim + Land Baden-Württemberg
- Stadtverwaltung Lampertheim
- STEP gGmbH
- STEP Verein zur Förderung von Erziehung und Bildung e.V.
- Stiftung der Deutschen Lions / Lions-Quest
- Stiftung Deutsches Forum für Kriminalprävention (DFK)
- Stiftung Opferhilfe Niedersachsen
- Theater EUKITEA gGmbH
- Transatlantischer Dialog
- transfer e.V.
- ufuq.de
- Vereinigung Pestalozzi gGmbH / Clearingstelle Radikalisierungsprävention
- Villa Schöpflin gGmbH – Zentrum für Suchtprävention
- VPKV – Verein zur Förderung der Methode Puppenspiel in der Kriminal- und Verkehrsprävention e.V.
- WEISSER RING e.V.
- Weitblick e.V. / Schauspielkollektiv - Neues Schauspiel Lüneburg
- Werner Bonhoff Stiftung

### *Infomobil*

- Hilfetelefon Sexueller Missbrauch und tpw theaterpädagogische werkstatt gGmbH

### *Sonderausstellungen*

- GLÜXXIT – das Präventionsprojekt der Landesfachstelle Glücksspielsucht der Suchtkooperation NRW
  *Wenn das Zocken keinen Spaß mehr macht!*
- Initiative Sicherer Landkreis Rems-Murr e.V.
  *„Corona" – Gefahr, Krise oder Chance für die Gesellschaft?*
- Ministerium der Justiz NRW
  *Knastkultur begrenzt – bewegt – befreit*
- Türkische Gemeinde BW e.V.
  *Interaktive Pop-Up Ausstellung „Einmal Brainwash und zurück"*

### *Posterpräsentationen*

- Forschungsschwerpunkte der DJI Arbeitsstelle Kinder- und Jugendkriminalitätsprävention
- ReSi+ Präventionsprogramm häusliche Gewalt
- Opferschutz 2.0 – proaktive Unterstützung
- SiLBer – Sicherheit im Ludwigsburger Bahnhofsviertel
- MotherSchools: Parenting for Peace
- Suizidprävention bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen
- Mobbingprävention und -intervention als Schulentwicklungsaufgabe
- Starke Frauen – sichtbar machen
- Das Childhood-Haus – multidisziplinärer Kinderschutz mit dem Kind im Zentrum
- Kommunale Konfliktberatung und Partizipative Konfliktforschung (KomPa)
- Sicherheit an Schulen durch das Farbleitsystem
- Schulmaterialien der Goslarer Zivilcouragekampagne (GZK)
- Fortbildungsnetz sG – Datenbank für Fortbildungsangebote zu sexualisierter Gewalt
- Kinderschutzkonzepte in pädagogischen Einrichtungen und Verbänden

- Vorurteilen begegnen. Prävention und Integration zusammen denken.

### *Open-Space-Bühne*

Die Open-Space-Bühne innerhalb der Ausstellung bot Institutionen die Möglichkeit, sich in einer Kurzpräsentation vorzustellen. Es gab 19 Beiträge auf der Open-Space-Bühne.

*Dienstag, 4. Oktober 2022*

- Europäische Fördermöglichkeiten zur Gewaltprävention? Das EU-Programm CERV kurz erklärt, 10:30 Uhr
  *Stefanie Ismaili-Rohleder & Jochen Butt-Posnik, Kontaktstelle CERV*
- 20. Internationale Verkehrssicherheitstage im Ravensburger Spieleland, 12:30 Uhr
  *Holger Beutel, Leiter Prävention des Polizeipräsidiums Ravensburg*
  *Yvonne Wirth, Head of Marketing und PR, des Ravensburger Spielelandes*
- Was bietet MOTRA? – Das Verbundprojekt Monitoringsystem und Transferplattform Radikalisierung, 13:30 Uhr
  *Dr. Uwe Kemmesies, BKA*
- „Frauen stärken Frauen – gegen Radikalisierung", 14:00 Uhr
  *Dunya Elemenler, Sozialdienst muslimischer Frauen e.V.*
- GEMEINSAM GEGEN DOPING, 14:30 Uhr
  *Jana Sonnenschein, Nationale Anti Doping Agentur Deutschland*
- Der Deutsche Kinderschutzpreis, 15:00 Uhr
  *Jerome Braun, Deutsche Kinderschutzstiftung Hänsel+Gretel*
- Zertifikatsübergabe CTC Landesmultiplikator:innen, 15:30 Uhr
  *Frederik Tetzlaff, Christine Liermann, Prof Dr. Günter Dörr, Stiftung Deutsches Forum für Kriminalprävention (DFK)*
  *Frederick Groeger-Roth, LPR Niedersachsen*
  *Sven Kruppik, DPT–Deutscher Präventionstag gGmbH*
- „Kinder spielend stärken" – unser ganzheitliches Präventionskonzept (Präventionskette), 16:00 Uhr
  *Claudia Rochell, KIKS UP im Gespräch mit Experten*
- Das Bundesnetzwerk Zivilcourage, 17:00 Uhr
  *Silke Gorges, Bundesnetzwerk Zivilcourage, Jens Mollenhauer, Bundesnetzwerk Zivilcourage*

*Mittwoch, 5. Oktober 2022*

- Das Bundesnetzwerk Zivilcourage, 09:30 Uhr
  *Silke Gorges & Jens Mollenhauer, Bundesnetzwerk Zivilcourage*
- Kinder im Fokus schulischer Prävention: Wie Sie Bedarfe richtig erkennen & so zielgerichtet handeln, 10:00 Uhr
  *Vivien Voit & Sophia Alt, Finder e.V.*
- JVA-Live-Workshop – Rollenspiele mit Gefangenen in der JVA, 10:30 Uhr
  *Tine Bechtel, Hedwig Sauer-Gürth, Elke Stratmann & Sven Struß, Alternativen zur Gewalt e.V.*
- Was bietet MOTRA? – Das Verbundprojekt Monitoringsystem und Transferplattform Radikalisierung, 11:00 Uhr
  *Dr. Uwe Kemmesies, BKA*
- „Kinder spielend stärken" – unser ganzheitliches Präventionskonzept (Präventionskette), 12:00 Uhr
  *Claudia Rochell, KIKS UP – im Gespräch mit Experten*
- Männer als Betroffene von Häuslicher Gewalt, 12:30 Uhr
  Torsten Siegemund & Enrico Damme, Bundesfach-und Koordinierungsstelle Männergewaltschutz (BFKM)
- Jugend-Konflikt-Management ‚Youngster', 14:00 Uhr
  *Christiane Grysczyk, Respekt e.V.*
- Prävention mit Zukunft: Die Papilio-Präventionskette, 14:30 Uhr
  *Heidi Scheer & Katharina Hepke Papilio gGmbH, Diana Schubert, Stadt Augsburg*

## 5. DPT-TV – Das wöchentliche Online-Angebot

Vom 2. März bis 30. November wurde im Rahmen des 27. Deutschen Präventionstages jede Woche mittwochs von 11 bis 12 Uhr das Onlineangebot „DPT-TV" angeboten. Die Aufzeichnungen der gesendeten Beiträge wurden im DPT-Foyer allen angemeldeten Kongressteilnehmenden zur Verfügung gestellt.

Zunächst wurde in dem 10-minütigen Format „DPT-Aktuell", welches auch öffentlich zugänglich war, jeweils tagesaktuelle Themen hervorgehoben und kurze Gespräche mit Akteuren der Prävention geführt. Ab 11:10 Uhr gab es jeweils drei parallele Online-Vorträge zur Auswahl sowie anschließend drei parallele Praxis-Impulse (praxisorientierte Kurzvorträge).

Im Anschluss an dieses einstündige Angebot bestand die Gelegenheit, in den virtuellen Räumen zu verweilen und sich mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden auszutauschen.

Zeitweilig wurden auch Online-Workshops abgehalten, die dann über beide Zeitschienen liefen.

Es wurden auch englischsprachige Beiträge angeboten. Die mit einem [EN] gekennzeichneten Beiträge wurden simultan Deutsch – Englisch bzw. Englisch – Deutsch übersetzt.

### *Mittwoch, 2. März 2022*

*Vorträge (11:10 – 11:40 Uhr)*

- Für einen gewaltfreien Kinder- und Jugendsport
  *Dominique Delnef, Deutsche Sportjugend im DOSB*
- Vorurteilsgeleitete Phänomene in urbanen Räumen
  *Prof. Dr. Eva Groß, Akademie der Polizei Hamburg*
  *Prof. Dr. Joachim Häfele, Polizeiakademie NI*
- Kinder von Rückkehrer*innen aus dem sog. Islamischen Staat
  *Axel Schurbohm, BAG RelEx*

*Praxis-Impulse (11:40 – 12:00 Uhr)*

- „Gewaltig daneben" – Clips zur Gewaltprävention
  *Benjamin Tschepe, LKA Baden-Württemberg*
- „Zuhause sicher": Aus der Praxis für die Praxis
  *Stephan Höltker, Polizei NRW*
- Kinder aus Kriegsgebieten blicken in Deutschland nach vorn
  *Abdalla Abdi & Susanne Wittmann, IFAK e.V., Beratungsnetzwerk Grenzgänger*

### *Mittwoch, 9. März 2022*

*Vorträge (11:10 – 11:40 Uhr)*

- Bedeutung der Kinderrechte für Demokratielernen / Prävention
  *Helmolt Rademacher, Deutsche Gesellschaft für Demokratiepädagogik – DeGeDe e.V.*
- Extrem rechte Familiengeschichten unterbrechen – aber wie?

*Tobias Lehmeier, Bundesarbeitsgemeinschaft „Ausstieg zum Einstieg“ e.V.*

- Virtuelle Welt, reale Gefahr: Cybergrooming
  *Birgit Kimmel, EU-Initiative klicksafe / Medienanstalt Rheinland-Pfalz*

*Praxis-Impulse (11:40 – 12:00 Uhr)*

- Das Große Kinderrechtespiel – Kinderrechte im Alltag
  *Jerome Braun, Dt. Kinderschutzstiftung Hänsel+Gretel*
  *Dr. Thea Rau, Universitätsklinikum Ulm*
- Das Projekt „Tag X“ – Digitale Deradikalisierung
  *Dr. Andreas Prokop, Drudel 11 e.V.*
- Online-Seminare für Schulklassen & alle Interessierten
  *Ayla Schaub, JUUUPORT e.V.*

***Mittwoch, 16. März 2022***

*Vorträge (11:10 – 11:40 Uhr)*

- Extremismusprävention an Schulen – eine Wirkungsevaluation
  *Verena Fiebig, LKA Baden-Württemberg*
- Gefährdungsmanagement Häusliche Gewalt der Polizei Baden-Württemberg
  *Ariane Alder & Uwe Stürmer, Polizeipräsidium Ravensburg*
  *Björn Maurer, Innenministerium BW*
- Schools That Care – Prävention im Zentrum von Schulentwicklung
  *Maximilian von Heyden, FINDER e.V.*

*Praxis-Impulse (11:40 – 12:00 Uhr)*

- SOUNDS WRONG – Erfolgreich gegen Missbrauchsdarstellungen
  *Viktoria Jerke, Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes*
- Forum Radikalisierungsprävention – Kurse online umsetzen
  *Simone Albrecht, Deutscher Volkshochschulverband e.V.*
- Lebenskompetenzen in der Grundschule – analog und digital
  *Thomas Duprée, Verein Programm Klasse2000 e.V.*

### *Mittwoch, 23. März 2022*

*Vorträge (11:10 – 11:40 Uhr)*

- Romance Scamming – Vorgetäuschte Liebe teuer bezahlt
  *Miriam Mentz, WEISSER RING e.V.*
- HateLess – Prävention von Hatespeech in Schulen
  *Christine Liermann, Stiftung DFK*
  *Dr. Sebastian Wachs, Universität Potsdam*
- Theater ist ein hochwirksames Medium in der Prävention!
  *Stephan Eckl, Theater EUKITEA gGmbH*

*Praxis-Impulse (11:40 – 12:00 Uhr)*

- Zivile Helden gegen Verschwörungsmythen
  *Harald Schmidt & Sophie von Bissingen, Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes*
- Online-Eltern-Präsentation „Mein Körper gehört mir!"
  *Judith Elisabeth Meyer & Anna Pallas, tpw theater-pädagogische werkstatt gGmbH*
- Drogenprävention in der digitalen Welt
  *Corinna Keller, Landeskriminalamt Baden-Württemberg*

### *Mittwoch, 30. März 2022*

*Vorträge (11:10 – 11:40 Uhr)*

- Gemeinsam gegen Gewalt an Kindern
  *Céline Sturm, WEISSER RING e.V.*
- Tatort Pflegeheim – sexualisierte Gewalt in Einrichtungen
  *Prof. Dr. Thomas Görgen, Chantal Höhn & Natalie Köpsel, Deutsche Hochschule der Polizei*

*Praxis-Impulse (11:40 – 12:00 Uhr)*

- Multiprofessionelle Zusammenarbeit in Fällen von Rückkehr
  *Janusz Biene, Vereinigung Pestalozzi gGmbH*
  *Moritz Lorenz, Vereinigung Pestalozzi / Legato*
- „Prävention im Team" (PiT) in Sachsen
  *Constanze Bellmann & Doreen Gust, Geschäftsstelle Landespräventionsrat Sachsen*

*Workshop (11:10 – 13:00)*

- Mit „FakeLess“ gegen Verschwörungsmythen in der Pädagogik. Ein Handlungskonzept für Lehrkräfte und Präventionsakteure (entfallen)
  *Sophia Bock, Universität Potsdam*

***Mittwoch, 5. April 2022***

*Vorträge (11:10 – 11:40 Uhr)*

- Miteinander! – Fairer Kinder- und Jugendfußball
  *Prof. Dr. Silke Sinning, Universität Koblenz-Landau*
  *Dr. Thaya Vester, Universität Tübingen*
- Die Kinder, die aus dem Islamischen Staat zurückkehren
  *Sofia Koller, Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik*
  (verschoben auf den 4. Mai)
- Steigende Gewalt gegen Beschäftigte – Prävention in Köln
  *Dolores Burkert, Stadt Köln*

*Praxis-Impulse (11:40 – 12:00 Uhr)*

- Netzwerk Kinderschutz interdisziplinär
  *Dr. Miriam Damrow, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg*
- Systemische Umfeldarbeit zum Schutz mitreisender Kinder
  *Dr. Juliette Brungs, Vereinigung Pestalozzi*
  *André Taubert, Fach- und Beratungsstelle für religiöse Radikalisierung Legato Hamburg*
- „Augsburger Medienscouts“
  *Anna Vahl, Stadt Augsburg*

***Mittwoch, 13. April 2022***

*Vorträge (11:10 – 11:40 Uhr)*

- Cybergrooming: Wie sich Kinder schützen können
  *Birgit Kimmel, EU-Initiative klicksafe / Medienanstalt Rheinland-Pfalz*
  *Rebecca Michl-Krauß, EU-Initiative klicksafe*
- Entwicklungen im „Islamistischen Extremismus“ | KN:IX Report
  *Rüdiger José Hamm, Bundesarbeitsgemeinschaft religiös begründeter Extremismus e.V.*
- Wir setzen „bewusst“ ein „SIGN“ gegen sexualisierte Gewalt

*Prof. Dr. Rita Bley, Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege M-V*

*Praxis-Impulse (11:40 – 12:00 Uhr)*

- PRIMO – Prävention und Intervention bei Mobbing
  *Prof. Dr. Günter Dörr & Christine Liermann, Stiftung Deutsches Forum für Kriminalprävention*
- Digitales Lernen im Jugendarrest
  *Yasmin Mergen, Drudel 11 e. V.*
  *Daniel Speer, Drudel 11 e. V.*
- Kitagold: Kurzweilige Videos für dringende Themen in Kitas
  *Katharina Hepke, Papilio gGmbH*

***Mittwoch, 20. April 2022***

*Vorträge (11:10 – 11:40 Uhr)*

- Cybercrime gegen Privatnutzer*innen: Reaktionen der Opfer
  *Dr. Anna Isenhardt, Universität Bern*
  *Philipp Müller, Kriminologisches Forschungsinstitut Niedersachsen e.V.*
  *Prof. Dr. Gina Rosa Wollinger, Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung NRW*
- Befragung zur sexualisierte Gewalt und Missbrauch an Schulen
  *Marie von Seeler, Universität Hildesheim*
  *Nicola Wilmers, Regionales Landesamt für Schule und Bildung*
- Grüne Liste: wirksame Verhältnisprävention stärken
  *Katharina Bremer, Medizinische Hochschule Hannover*
  *Frederick Groeger-Roth, Landespräventionsrat Niedersachsen*

*Praxis-Impulse (11:40 – 12:00 Uhr)*

- re:vision Demokratieförderung und Bildung im Strafvollzug
  *Jasmin Giama-Gerdes, IFAK e.V.*
- App-Lösung für betroffene Frauen von Häuslicher Gewalt
  *Caroline von der Heyden, Gewaltfrei in die Zukunft e.V.*
  *Stefanie Knaab, Gewaltfrei in die Zukunft e.V.*
- Das schaffst Du schon, wenn Du Dich nur genug anstrengst!?
  *Susanne Kolb, Haus am Maiberg*
  *Nikola Poitzmann, Hessisches Kultusministerium*

### *Mittwoch, 27. April 2022*

*Vorträge (11:10 – 11:40 Uhr)*

- Trampolin-Mind: Suchtprävention durch Achtsamkeit für Kinder
  *Lina-Sophia Falkenberg & Daria Kunst, Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen*
- Ein ausgezeichnetes Game-Changer-Projekt mit Fluchtkontext
  *Matthias Kornmann, Julia Pfrötschner, Stiftung Deutsches Forum für Kriminalprävention*
- Entwicklung des CPTED-Konzeptes und der Internationalen CPTED Association (ICA) 2017-2022 [EN]
  *Dr. Manjari Khanna Kapoor, Dr. Macarena Rau & Gregory Saville, International CPTED Association (ICA)*

*Praxis-Impulse (11:40 – 12:00 Uhr)*

- GLÜCK SUCHT DICH–Eine mobile Ausstellung zur Suchtprävention
  *Anne Kretschmar, c/o Sächsische Landesvereinigung für Gesundheitsförderung e. V*
- Erstintegration per App – ein Projekt von Drudel 11 e.V.
  *Dr. Andreas Prokop, Drudel 11 e.V.*
- CPTED angewandt (Fallstudien) [EN]
  *Manuel López, Mateja Mihinjac & Dr. Macarena Rau, International CPTED Association (ICA)*

### *Mittwoch, 4. Mai 2022*

*Vorträge (11:10 – 11:40 Uhr)*

- Die Kinder, die aus dem Islamischen Staat zurückkehren [EN]
  *Sofia Koller, Counter Extremism Project (CEP)*
- Sport: RECHTSsicherheit – Politisch neutral?!
  *Nina Reip, Deutsche Sportjugend/Netzwerk Sport & Politik*

*Praxis-Impulse (11:40 – 12:00 Uhr)*

- Nazisymbole und Holocaust-Leugnung in Schüler:innen-Chats [EN]
  *Franziska Böndgen, jugendschutz.net*
- Plan P. – Jugend stark machen
  *Dr. Stefan Schlang, Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz NRW*

*Workshop (11:10 – 13:00 Uhr)*

- Im Dialog bleiben?! Pädagogische Arbeit im Werte-Konflikt
  *Elisabeth Hell & Christopher Kieck, Violence Prevention Network gGmbH*

***Mittwoch, 11. Mai 2022***

*Vorträge (11:10 – 11:40 Uhr)*

- „Say No! Nicht mit mir!" Planung und Inhalte des Projektes
  *Susanne Otto & Britta Scholz, Kreispolizeibehörde Siegen-Wittgenstein*
- Präventionsimpulse für ethnisch vielfältige Quartiere
  *Prof. Dr. Rita Haverkamp, Universität Tübingen*
- LATERAN-IT: Bewertung Leaking mit islamistischem Hintergrund EN
  *Prof. Dr. Rebecca Bondü & Laura Tampe, Psychologische Hochschule Berlin*

*Praxis-Impulse (11:40 – 12:00 Uhr)*

- Prävention weiterdenken: Das Mentoringprogramm Balu und Du
  *Eva-Catherine Knier, Balu und Du e.V*
- Organisation kommunaler Strukturen für „Urbane Sicherheit"
  *Janina Hentschel & Frank Pintsch, Stadt Augsburg*
- Frauen stärken Frauen – Gegen Radikalisierung EN
  *Tugba Tekin, Sozialdienst muslimischer Frauen (e.V.)*

***Mittwoch, 18. Mai 2022***

*Vorträge (11:10 – 11:40 Uhr)*

- Angriffe gegen Funktionsträger*innen der Gesellschaft
  *Lena Fecher, Kriminologische Zentralstelle (KrimZ)*
  *Paulina Lutz, Kriminologische Zentralstelle (KrimZ)*
- Die Umsetzung des Childhood-Haus Konzeptes in Deutschland
  *Dr. Astrid Helling-Bakki, World Childhood Foundation Deutschland*
- SOLVE – Spielerische Risikoprävention für Draufgänger! EN
  *Michelle Rohde, Katholische Hochschule NRW*
  *Nuri Wieland, Katholische Hochschule NRW*

*Praxis-Impulse (11:40 – 12:00 Uhr)*

- AKTION KiM – Kinder im Mittelpunkt
  *Uli Müth, AKTION-Perspektiven für junge Menschen und Familien e.V.*
- START: Persönlichkeitsstärkung in Krippe & Kindertagespflege
  *Stella Valentien, Deutsche Liga für das Kind*
- Prävention von Risikoverhalten in Tunesischen Jugendzentren [EN]
  *Adelheid Uhlmann, Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH*

***Mittwoch, 25. Mai 2022***

*Vorträge (11:10 – 11:40 Uhr)*

- Breaking up a Bubble: Medienkompetenz und Deradikalisierung
  *Irina Jugl, Kompetenzzentrum gegen Extremismus in Baden-Württemberg (konex)*
- Lessons learned? Post-COVID und marginalisierte Prävention
  *Dominik Daube & Prof. Dr. Georg Ruhrmann, Friedrich-Schiller-Universität Jena*
  *Dr. med. Ulrike Förster-Ruhrmann, Charité-Universitätsmedizin Berlin*
- Eating the Elephant – Fighting the Fraud Menace [EN]
  *Ashley Jones, South West Regional Organised Crime Unit (SWROCU)*

*Praxis-Impulse (11:40 – 12:00 Uhr)*

- Kindeswohl in der Sportpraxis
  *Anna Stender, Sportjugend-Hessen*
- „Corona" – Gefahr, Krise oder Chance für die Gesellschaft?
  *Leo Keidel, Initiative Sicherer Landkreis Rems-Murr e.V.*
- Local safety Measurement system during 25 years [EN]
  *Kjell Elefalk, Trygghet och Management AB*

***Mittwoch, 1. Juni 2022***

*Vorträge (11:10 – 11:40 Uhr)*

- Kinderschutzkonzepte in pädagogischen Einrichtungen und Verbänden [EN]

*Dr. Anja Stiller, Der Kinderschutzbund, Landesverband Niedersachsen e.V.*

- Rechte Radikalisierung von Minderjährigen im Gamingkontext
  *Dr. Daniel Köhler, Kompetenzzentrum gegen Extremismus in Baden-Württemberg (konex)*

*Praxis-Impulse (11:40 – 12:00 Uhr)*

- Kinderschutzkonzepte in pädagogischen Einrichtungen in der Praxis [EN]
  *Kerstin Rehage, Der Kinderschutzbund, Landesverband Niedersachsen e.V.*
- Kinder im Fokus der Prävention
  *Kurzstatements der Kongress-Gutachter*innen*

*Workshop (11:10 – 13:00 Uhr)*

- Resilienz stärken mit Methoden zur Prävention sexualisierter Gewalt
  *Petra Drieschner, Amt für Kinder, Jugend und Familie Augsburg*
  *Stephanie Gadreau, Amt für Kinder, Jugend und Familie Augsburg*

***Mittwoch, 8. Juni 2022***

*Vorträge (11:10 – 11:40 Uhr)*

- Systemische Beratung für Kinder und deren inhaftierte Eltern
  *Dr. Vera Dittmar, Forschungsstelle Deradikalisierung (FORA) / IFAK e.V.*
  *Anja Herrmann, Forschungsstelle Deradikalisierung (FORA)*
- Vorstellung Haus der Prävention Wetzlar
  *Matthias Holler, Haus der Prävention Wetzlar*
  *Hans-Jürgen Irmer, Pro Polizei e. V.*
- Onlinebasierte Sucht- und Gewaltprävention bei Fußballfans [EN]
  *Laura Aasteh-Roodsary & Prof. Dr. Daniel Deimel, Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen*

*Praxis-Impulse (11:40 – 12:00 Uhr)*

- $R^3$ – Resilienz, Respekt, Rassismusprävention
  *Alexej Boris, Inside Out e.V.*
- Qualifizierungslehrgang für Beratende im Phänomenbereich islamistisch begründeter Extremismus
  *Nelia Miguel Müller, Bundesamt für Migration und Flüchtlinge*
  *Ulf Brennecke, Ambulante Maßnahmen Altona e.V.*
- Law4school – Kinder stärken über eine E-Learning-Plattform [EN]
  *Gesa Stückmann, Prävention 2.0 e.V.*

***Mittwoch, 15. Juni 2022***

*Vorträge (11:10 – 11:40 Uhr)*

- Kinder und Jugendliche in NRW vor sexualisierter Gewalt schützen (entfallen)
  *Uwe Schulz, Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration NRW*
- Der Fluch und Segen eines präventiven Internetstrafrechts
  *Dinah Huerkamp, Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz NRW (AJS NRW)*
- Bildung als Ressource für Prävention im Kinderschutz [EN]
  *Dr. Miriam Damrow, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg*

*Praxis-Impulse (11:40 – 12:00 Uhr)*

- Sexueller Missbrauch: Prävention aus Betroffenensicht
  *Ingo Fock, gegen-missbrauch e.V.*
- Die Rolle der Polizei in der Täterarbeit häusliche Gewalt
  *Dr. Idah Nabateregga, BAG Täterarbeit Häusliche Gewalt e.V.*
  *Christof Furtwängler, Diakonie – Soziale Dienste Oberbayern*
  *Fachstelle Täter*innenarbeit häusliche Gewalt*
- KIKS UP – Prävention spielerisch vermitteln [EN]
  *Jochen Mörler, KIKS UP e.V.*

***Mittwoch, 22. Juni 2022***

*Vorträge (11:10 – 11:40 Uhr)*

- Systemberatung: Radikalisierungsprävention in JVAen
  *Ulf Brennecke, Ambulante Maßnahmen Altona e.V.*

- Kinder- und Jugendschutz: Zwischen SGB VIII und StGB [EN]
  *Saskia Lanser, AJS NRW*
- Zivilcouragetrainings in Kitas und Grundschulen
  *Jens Mollenhauer, Bundesnetzwerk Zivilcourage*

*Praxis-Impulse (11:40 – 12:00 Uhr)*

- Ein Netzwerk für Kinder von Inhaftierten
  *Hilde Kugler, Treffpunkt e.V.*
- Prävention im Sozialraum Social Media [EN]
  *Adrian Stuiber, streetwork@online (AVP e.V.)*
- Sind Präventionsangebote für Geschwisterkinder wirksam?
  *Prof. Dr. Melanie Jagla-Franke*

***Mittwoch, 29. Juni 2022***

*Vorträge (11:10 – 11:40 Uhr)*

- Wirkungsorientierte Kommunale Prävention Baden-Württemberg
  *Frank Buchheit, LKA Baden-Württemberg*
  *Toni Uwe Klingbiel & Franziska Müller, Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen B-W*
- Prävention von sexualisierter Gewalt gegen Kinder [EN]
  *Rainer Becker, Deutsche Kinderhilfe – Die ständige Kindervertretung e. V.*

*Praxis-Impulse (11:40 – 12:00 Uhr)*

- Kommunale Prävention – Reagieren, bevor es zu spät ist
  *Anja Herold-Beckmann, Landespräventionsrat Sachsen*
- Menschenhandel und die „Loverboy-Methode"– Prävention [EN]
  *Anita Pavlovska,KOK e.V./Frauenberatungsstelle Düsseldorf e.V.*
  *Uwe van Rieth, PP Krefeld*

*Workshop (11:10 – 13:00 Uhr)*

- Schule, politische Bildung und Radikalisierungsprävention
  *Prof. Dr. Tarek Badawia, Department Islamisch-Religiöse Studien (DIRS)*
  *Peter Krumpholz, Rhein- Ruhr Institut für Sozialforschung und Politikberatung e.V.*
  *Prof. Dr. Susanne Pickel & Prof. Dr. Riem Spielhaus, Leibniz-In-*

*stitut für Bildungsmedien*
*Prof. Dr. Margit Stein, Universität Vechta*
*Prof. Dr. Veronika Zimmer, IU International University of Applied Science*

### *Mittwoch, 6. Juli 2022*

*Vorträge (11:10 – 11:40 Uhr)*

- „Eine Bombe, und alles ist in Ordnung": Hass im Internet
  *Prof. Dr. Thomas Hestermann, Hochschule Macromedia*
- Terrorismusstrafrecht und Tatmotive
  *Lena Fecher, Kriminologische Zentralstelle*
  *Maria-Anna Hoffmann, Kriminologische Zentralstelle*
  *Jonas Knäble, Kriminologische Zentralstelle*
- Sichere öffentliche Räume gestalten und warum es dafür Training braucht EN
  *Anna Rau & Lawrence Schätzle, Deutsch-Europäisches Forum für Urbane Sicherheit e.V.*

*Praxis-Impulse (11:40 – 12:00 Uhr)*

- „sag ihm ich bin in Kur" – Coaching für Eltern in Haft
  *Lars Schäfer, ifgg gGmbH*
  *Uli Streib-Brzic, ifgg gGmbH*
- Jugend-Konflikt-Management ‚Youngsters' – Kriminalprävention- (entfallen)
  *Christiane Grysczyk, Respekt e.V.*
- Prävention im Nachtleben auf Landesebene umgesetzt EN
  *Lea Dorn & Pia Kuchenmüller, Frauenhorizonte – Gegen sexuelle Gewalt e.V.*

### *Mittwoch, 13. Juli 2022*

*Vorträge (11:10 – 11:40 Uhr)*

- Sicherheit von Kindern in digitalen Welten als Kinderrecht
  *Cora Bieß, Dr. Jessica Heesen, Dr. Ingrid Stapf, Universität Tübingen*
- „Beginnt Einbruchschutz erst an der Haustür?" EN
  *Michael Dormann, Hessisches Landeskriminalamt*
  *Dr.-Ing. Sandra Zenk, Hessisches Landeskriminalamt*

- Prävention im Bereich der Online-Radikalisierung: Ergebnisse der Wirkungsevaluation eines interaktiven Kommunikats
  *Prof. Dr. Stephan L. Thomsen, Leibniz Universität Hannover*

*Praxis-Impulse (11:40 – 12:00 Uhr)*

- Schutz vor Überfahrtaten – Strategien für mehr Sicherheit
  *Julia Christiani, Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes*
  *Detlev Schürmann & Christian Weicht, Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg*
  *(verschoben auf den 14. September)*
- Prävention digitaler Gewalt durch Peers [EN]
  *Birgit Thinnes, Polizei*
- Möglichkeiten der Prävention islamistischer Radikalisierung
  *Prof. Dr. Margit Stein & Eike Bösing, Universität Vechta*

***Mittwoch, 20. Juli 2022***

*Vorträge (11:10 – 11:40 Uhr)*

- Familiäre Trennung als Gesundheitsrisiko: Was tun?
  *Prof. Dr. Matthias Franz, Universitätsklinikum Düsseldorf*
- Beurteilung von Radikalisierungsrisiken bei Jugendlichen [EN]
  *Prof. Dr. Andreas Beelmann, Friedrich-Schiller-Universität Jena*
  *Thomas Müller, Landespräventionsrat Niedersachsen / Nds. Justizministerium*
- MEIKs – ein Tool zur ressourcenbasierten Risikoprognose
  *Dr. Barbara Bergmann, Kriminologisches Forschungsinstitut Hannover*

*Praxis-Impulse (11:40 – 12:00 Uhr)*

- Sexuelle Lebensstile bei Jugendlichen aus prekären Milieus. Präventive Implikationen für die Soziale Arbeit und Pädagogik
  *Thomas Wilke, Goethe Universität Frankfurt am Main*
- „Mein Problem hier sind die Opas…"– Praxisimpuls aus Sachsen [EN]
  *Ulrike Geisler & Bernd Stracke, B3 – Institut für Beratung, Begleitung und Bildung e.V.*
- „Schlamperjan" – Beitrag zur kriminalpräventiven Jugendarbeit
  *Elke Pop, Bund deutscher Kriminalbeamter*

### *Mittwoch, 27. Juli 2022*

*Vorträge (11:10 – 11:40 Uhr)*

- Metaverse: neue Freiheit oder Nährboden für Extremismus
  *Octavia Madeira, Karlsruher Institut für Technologie (KIT)*
  *Dr. Georg Plattner, Karlsruher Institut für Technologie (KIT)*
- Rechte Radikalisierung von Minderjährigen im Gamingkontext EN
  *Dr. Daniel Köhler, Kompetenzzentrum gegen Extremismus in Baden-Württemberg (konex)*

*Praxis-Impulse (11:40 – 12:00 Uhr)*

- Bildung als Ressource für Prävention im Kinderschutz
  *Dr. Miriam Damrow, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg*
- #TeamDemokratie – Ganzheitliche Extremismusprävention vor Ort EN
  *Mathieu Coquelin, Fachstelle Extremismusdistanzierung Baden-Württemberg*

*Workshop (11:10 – 13:00 Uhr)*

- Neue Medien – Motive und Nutzungsverhalten von Kindern und Jugendlichen (entfallen)
  *Anna Vahl, Stadt Augsburg, Amt für Kinder, Jugend und Familie*

### *August: Sommerpause des DPT-TV*

### *Mittwoch, 7. September 2022*

*Vorträge (11:10 – 11:40 Uhr)*

- Jugendgerichtsbarometer – Aktuelle Daten über Jugendgerichte
  *Bernd Holthusen, Deutsches Jugendinstitut*
  *Prof. Dr. Theresia Höynck, Universität Kassel*
- 20 Jahre Netzwerk gegen Gewalt Hessen EN
  *Konstanze Schmidt, Zentrale Geschäftsstelle Netzwerk gegen Gewalt Hessen*
  *Heidi Bochnig, Netzwerk gegen Gewalt Hessen regionale Geschäftsstelle Westhessen*

- „und dann bin ich kriminell geworden“
  *Prof. Dr. Selin Arikoglu, Katholische Hochschule Sozialwesen Berlin*

*Praxis-Impulse (11:40 – 12:00 Uhr)*

- Jugendhilfe im Strafverfahren – Eine neue Praxis?
  *Dirk Lampe, Deutsches Jugendinstitut e.V.*
  *Dr. Annemarie Schmoll, Deutsches Jugendinstitut e.V.*
- ChatScouts – Gemeinsam gegen Cybermobbing! EN
  *Ilka Germar, LKA Niedersachsen*
- Praktische Online-Salafismusprävention
  *Fatih Kaya, Bündnis Marokkanische Gemeinde Landesverband NRW e.V.*

***Mittwoch, 14. September 2022***

*Vorträge (11:10 – 11:40 Uhr)*

- Digital Native
  *Johannes Bittner, Polizei Hessen*
  *Alexandra Bachmann, Polizeipräsidium Osthessen*
- Das Kinderrecht auf Privatsphäre in der digitalisierten Welt
  *Michael Otten, Universität Vechta*
- Schutz vor Überfahrtaten – Strategien für mehr Sicherheit EN
  *Julia Christiani, Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes*
  *Detlev Schürmann & Christian Weicht, Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg*

*Praxis-Impulse (11:40 – 12:00 Uhr)*

- Ein Netzwerk für Kinder von Inhaftierten
  *Hilde Kugler, Treffpunkt e.V.*
- Prävention digitaler Demokratiegefahren und Zivilcourage im Kontext des Buisness Council for Democracy
  *Nathalie Rücker, Institute for Strategic Dialogue*
- Starke Frauen sichtbar machen EN
  *Lena Hoseit, Sozialdienst muslimischer Frauen*
  *Tuğba Tekin, Sozialdienst muslimischer Frauen*

### *Mittwoch, 21. September 2022*

*Vorträge (11:10 – 11:40 Uhr)*

- Aufbau von Präventionsketten in der Kindertagesbetreuung
  *Diana Schubert, Stadt Augsburg*
  *Jochen Binder, BARMER*
  *Heidi Scheer, Papilio gGmbH*
- Auswirkungen partnerschaftlicher Gewalt auf anwesende Kinder
  *Michael Laumer, Bayerisches Landeskriminalamt*
- Präventionsarbeit mit und für junge Frauen und Mädchen [EN]
  *Dunya Elemenler, Sozialdienst muslimischer Frauen e.V.*

*Praxis-Impulse (11:40 – 12:00 Uhr)*

- Radikalisierungspräventive Potentiale von Leistungen der KJH
  *Christian Radatus, Stadt Wolfsburg*
  *André Taubert, Vereinigung Pestalozzi gGmbH*
- Trau dich! Digitale Fortbildungen zu sexualisierter Gewalt
  *Catharina Beuster, Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA)*
  *(verschoben auf den 5. Oktober)*
- Misogynie als Faktor von Radikalisierung [EN]
  *Rebecca Schönenbach, Frauen für Freiheit e.V.*

### *Mittwoch, 28. September 2022*

*Vorträge (11:10 – 11:40 Uhr)*

- Instrumente für kommunale Sicherheitsanalysen im Vergleich
  *Wolfgang Kahl, Stiftung Deutsches Forum für Kriminalprävention*
  *Marcus Kober, Stiftung Deutsches Forum für Kriminalprävention*
- PräGe– Prävention von häuslicher Gewalt an Schulen
  *Birte Steinlechner, SkF Landesverband Bayern*
- Cutting Crime Impact – Ein menschenzentrierter Ansatz für die Entwicklung praktischer Instrumente für die Strafverfolgung [EN]
  *Prof. Caroline L. Davey, University of Salford*
  *Andrew B. Wootton, University of Salford*

*Praxis-Impulse (11:40 – 12:00 Uhr)*

- Gelingensbedingungen professioneller Beziehungsgestaltung
  *Caroline Welsch, Denkzeit-Gesellschaft e. V.*
- Klassenrat als Säule eines schulischen Schutzkonzepts
  *Regina Heil, Hessisches Kultusministerium*
  *Dr. Birte Friedrichs, HKM-Projekt „Gewaltprävention und Demokratie lernen"*
- Community Connect – Ein Instrument zur Unterstützung der bürgernahen Polizeiarbeit [EN]
  *Dr. Roberta Signori, Greater Manchester Police*

***Mittwoch, 5. Oktober 2022***

DPT-TV-Pause / Vor-Ort-Kongress

***Mittwoch, 12. Oktober 2022***

*Vorträge (11:10 – 11:40 Uhr)*

- Gewaltprävention an Schulen. Befunde – Konzepte – Handlungsansätze
  *Dr. Albrecht Lüter, CAMINO / Arbeitsstelle Gewaltprävention*
  *Dr. Sarah Riese, CAMINO / Arbeitsstelle Gewaltprävention*
  *(verschoben auf den 23. November)*
- Beratung von Familien in hochkonflikthaften Trennungsprozessen
  *Sabeth Eppinger, Deutsches Jugendinstitut*

*Praxis-Impulse (11:40 – 12:00 Uhr)*

- Gewalt am Präventionsort Schule
  *Christiane Honer, Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes*
  *Renate Schwarz-Saage, Stiftung Deutsches Forum für Kriminalprävention (DFK)*
- Peer-to-Peer bei CEOPS: Chancen für die Online-Prävention
  *Andrea Deckenbach, AVP e.V.*
  *Lorenzo Liebetanz, AVP e.V.*

*Workshop (11:10 – 12:40 Uhr)*

- Sexting und Co? Zwischen Identitätsentwicklung, Grenzverletzungen und sexualisierter Gewalt
  *Silke Knabenschuh, Landesfachstelle Prävention sexualisierte Gewalt (PsG) NRW*

***Mittwoch, 19. Oktober 2022***

*Vorträge (11:10 – 11:40 Uhr)*

- Hi, Franck! Sicherheit im Ludwigsburger Bahnhofsviertel
  *Markus Faigle, Stadt Ludwigsburg*
  *Ina Hennen, Eberhard Karls Universität Tübingen*
- SKiD 2020 – zentrale Befunde einer bundesweiten Befragung
  *Dr. Christoph Birkel, Bundeskriminalamt*
  *Dr. Anke Erdmann, Bundeskriminalamt*
- Extremismusprävention – Narrative Gesprächsgruppen an Schule [EN]
  *Dr. habil. Harald Weilnböck, Cultures Interactive e.V.*

*Praxis-Impulse (11:40 – 12:00 Uhr)*

- Aktuelle Informationen zur Einbruchschutzförderung
  *Sabrina Mohr, Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes*
- Empowerment durch partizipatives Design im Jugendvollzug
  *Bastian Braun, bastianbraun.com*
  *Joe Stirn, Wir sind stark!*
  *Mario Watz, JVA Rockenberg / Hessen*
- Frühe Interventionen der Rechtsextremismusprävention im Rahmen von Schule und Jugendarbeit [EN]
  *Silke Baer, cultures interactive e.V.*

***Mittwoch, 26. Oktober 2022***

*Vorträge (11:10 – 11:40 Uhr)*

- Rechtsextreme Ideologien im Natur- und Umweltschutz [EN]
  *Pascal Specht, Deutscher Präventionstag*
- Schutz öffentlicher Räume vor Amok und extremistisch/terroristisch motivierten Überfahrtaten [k]
  *Christian Schneider, Initiative Breitscheidplatz GmbH*

- Sicherheitsanalyse – wissen, was vor Ort passiert
  *Anja Herold-Beckmann, Landespräventionsrat Sachsen*

*Praxis-Impulse (11:40 – 12:00 Uhr)*

- Rechtsextremismusprävention im Natur- und Umweltschutz [EN]
  *Yannick Passeick, Fachstelle Radikalisierungsprävention und Engagement im Naturschutz (FARN)*
- Elterntalk NRW – Eltern im Gespräch)
  *Anke Lehmann, Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz NRW e.V.*
  *Susanne Philipp, Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz NRW e.V.*
- Kommunale Prävention – Reagieren, bevor es zu spät ist
  *Torsten Kosuch, Landespräventionsrat Sachsen*

***Mittwoch, 2. November 2022***

*Vorträge (11:10 – 11:40 Uhr)*

- Das Blickwechsel-Training im Strafvollzug
  *Sophie Krause, Denkzeit-Gesellschaft e.V.*
- Ehemalige Kämpfer:innen in der Deradikalisierungsarbeit [EN]
  *Christina Foerch, Fighters for Peace*

*Praxis-Impulse (11:40 – 12:00 Uhr)*

- Blickwechsel im Justizvollzug Hessen
  *Cathalina Kluge, Denkzeit-Gesellschaft e.V*
- DenkPause. Ein psychosoziales Klassentraining. [EN]
  *Winnie Plha, Denkzeit-Gesellschaft e.V.*

***Mittwoch, 9. November 2022***

*Vorträge (11:10 – 11:40 Uhr)*

- #DABEI Gegen Hass im Netz [k / EN]
  *Dr. Claudia Brandkamp, Deutsche Telekom Security GmbH*
  *Marike Mehlmann-Tripp, Deutsche Telekom*
- Psychosoziale Prozessbegleitung
  *Katharina Gay, Bundesverband Psychosoziale Prozessbegleitung e.V.*

*Praxis-Impulse (11:40 – 12:00 Uhr)*

- KOMPASS (KOMmunalProgrAmmSicherheitsSiegel) EN
  *Yvonne Nadine Winterfeld-Henkel, Hessische Polizei*
  *Jan Schneider, Hessisches Ministerium des Innern und für Sport*
- STOP–OK! Ein Moderationstool zur Radikalisierungsprävention
  *Katrin Benzenberg, Gesicht Zeigen! Für ein weltoffenes Deutschland e.V.*

***Mittwoch, 16. November 2022***

*Vorträge (11:10 – 11:40 Uhr)*

- Täterarbeit – Intervention + Prävention = Pflichtaufgabe. EN
  *Dagmar Freudenberg, Assoziiertes Mitglied der Strafrechtskommission des djb*

*Praxis-Impulse (11:40 – 12:00 Uhr)*

- N.N. (entfallen)

*Workshop (11:10 – 13:00 Uhr)*

- #WakeUp – Merkmale von Verschwörungserzählungen
  *Saskia Schindler & Carolin Ullrich, Stiftung SPI (Sozialpädagogisches Institut »Walter May«)*

***Mittwoch, 23. November 2022***

*Vorträge (11:10 – 11:40 Uhr)*

- Gewaltprävention an Schulen EN
  *Albrecht Lüter, CAMINO / Arbeitsstelle Gewaltprävention*
  *Dr. Sarah Riese, CAMINO / Arbeitsstelle Gewaltprävention*
- Prävention und Istanbulkonvention
  *Renate Janßen, LAG Autonome Mädchenhäuser/ feministische Mädchenarbeit NRW e.V.*

*Praxis-Impulse (11:40 – 12:00 Uhr)*

- Mütter als Anzeigeerstatterinnen bei sexuellem Missbrauch EN
  *Rainer Becker, Deutsche Kinderhilfe – Die ständige Kindervertretung e.V.*

- Kinder wirksam vor weiblicher Genitalbeschneidung schützen
  *Dr. Idah Nabateregga, Bundesarbeitsgemeinschaft Täterarbeit Häusliche Gewalt e.V.*

***Mittwoch, 30. November 2022***

*Vorträge (11:10 – 11:40 Uhr)*

- Communities that Care – eine kommunale Präventionsstrategie EN (Teil 1)
  *Sven Kruppik, DPT–Deutscher Präventionstag*
  *Frederik Tetzlaff, Stiftung Deutsches Forum für Kriminalprävention (DFK)*
- Klasse im Netz – Polizeiliches Programm zur Prävention von Gefahren im digitalen Alltag von Kindern
  *Marc Reinelt, Landeskriminalamt Baden-Württemberg*

*Praxis-Impulse (11:40 – 12:00 Uhr)*

- Communities that Care – eine kommunale Präventionsstrategie EN (Teil 2)
  *Sven Kruppik, DPT-Deutscher Präventionstag*
  *Frederik Tetzlaff, Stiftung Deutsches Forum für Kriminalprävention (DFK)*
- ISL AKTIV – Durchstarten nach Corona EN
  *Leo Keidel, Initiative Sicherer Landkreis Rems-Murr*

## 6. Teilnehmende und Besucherinnen und Besucher

Die zahlenmäßige Entwicklung der Kongressteilnehmenden und -besucher der vergangenen Jahre ergibt sich aus der nachfolgenden Tabelle:

| Kongress | Registrierte Kongressteilnehmende | Registrierte Besucher der Bühne und der DPT-Universität | Gesamtzahl der registrierten Teilnehmenden und Besucher |
|---|---|---|---|
| 1. DPT 1995 in Lübeck | 168 | - | 168 |
| 2. DPT 1996 in Münster | 195 | - | 195 |
| 3. DPT 1997 in Bonn | 209 | - | 209 |
| 4. DPT 1998 in Bonn | 314 | - | 314 |
| 5. DPT 1999 in Hoyerswerda | 610 | - | 610 |
| 6. DPT 2000 in Düsseldorf | 1.214 | - | 1.214 |
| 7. DPT 2001 in Düsseldorf | 1.226 | - | 1.226 |
| 8. DPT 2003 in Hannover | 1.219 | 50 | 1.269 |
| 9. DPT 2004 in Stuttgart | 1.235 | 750 | 1.985 |
| 10. DPT 2005 in Hannover | 1.907 | 1.550 | 3.457 |
| 11. DPT 2006 in Nürnberg | 1.442 | 780 | 2.222 |
| 12. DPT 2007 in Wiesbaden | 1.901 | 1.624 | 3.525 |
| 13. DPT 2008 in Leipzig | 1.744 | 2.400 | 4.144 |
| 14. DPT 2009 in Hannover | 2.129 | 718 | 2.847 |
| 15. DPT 2010 in Berlin | 2.728 | 1.691 | 4.419 |
| 16. DPT 2011 in Oldenburg | 2.579 | 7.917 | 10.496 |
| 17. DPT 2012 in München | 2.333 | 1.357 | 3.690 |
| 18. DPT 2013 in Bielefeld | 1.946 | 850 | 2.796 |
| 19. DPT 2014 in Karlsruhe | 2.306 | 1.057 | 3.363 |
| 20. DPT 2015 in Frankfurt/Main | 2.523 | 592 | 3.115 |
| 21. DPT 2016 in Magdeburg | 2.029 | 551 | 2.580 |
| 22. DPT 2017 in Hannover | 2.343 | 722 | 3.065 |
| 23. DPT 2018 in Dresden | 2.607 | 531 | 3.138 |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 24. DPT 2019 in Berlin | 2.940 | 193 | 3.133 |
| 25. DPT 2020 aus Kassel | 1.137 | 1.604* | 2.741 |
| 26. DPT 2021 aus Köln | 1.170 | 932* | 2.102 |
| 27. DPT 2022 in Hannover | 1.456** | - | 1.456 |

* YouTube-Livestream-Aufrufe (Teilnahme war ohne Kongress-Registrierung möglich)

** Teilnahme am Online- und/oder Präsenzkongress

## 7. Evaluation

Zur Qualitätssicherung und Optimierung des Deutschen Präventionstages wird regelmäßig eine externe Evaluation der Jahreskongresse durchgeführt.

Das Leitbild des Deutschen Präventionstages bildet die Richtschnur der Evaluation, die darauf abzielt zu bewerten, inwieweit der Kongress seine Ziele erreicht und die Erwartungen erfüllt hat. Die Evaluation basiert auf einem standardisierten Online-Fragebogen. Zusätzlich können Lob, Kritik und Anregungen als Freitext mitgeteilt werden. Der Evaluationsbericht zum 27. Deutschen Präventionstag findet sich in diesem Band auf den Seiten 57 ff.

## Inhalt

Vorwort 9

**I. Der 27. Deutsche Präventionstag im Überblick**

*Tana Franke, Erich Marks*
Zusammenfassende Gesamtdarstellung des 27. Deutschen Präventionstages 13

*Merle Werner*
Evaluation des 27. Deutschen Präventionstages 57

*Der Deutsche Präventionstag und ständige Veranstaltungspartner*
Hannoveraner Erklärung des 27. Deutschen Präventionstages 101

**II. Expertisen zum Schwerpunktthema**

*Vorwort* 106

*Regine Mößle, Thomas Mößle*
Gelingende Entwicklung 115

*Marlies Kroetsch*
Kinderrechte und Partizipation 139

*Bernd Holthusen, Heinz Kindler*
Kinder als Betroffene von psychischer und physischer Gewalt und darauf bezogene Prävention 163

*Nadine Schicha*
Sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen vorbeugen – Ansätze eines gelingenden Kinderschutzes 187

*Klaus Zierer*
Kinder und ihre Bildung im Licht der Corona-Pandemie 209

## III. Vorträge

*Selin Arikoglu*
„und dann bin ich kriminell geworden“: Biografische Fallrekonstruktion von straffälligen jungen Frauen mit einem Migrationshintergrund 241

*Alexandra Bachmann, Johannes Bittner*
Das Präventionsprogramm DIGITAL NATIVE 251

*Rainer Becker*
Prävention von sexualisierter Gewalt gegen Kinder 257

*Cora Bieß, Dr. Ingrid Stapf*
Sicherheit für Kinder in der digitalen Welt durch Stärkung von Kinderrechten und Gewaltprävention 161

*Rita Bley*
Präventionsprojekt „BewusstSIGN“ 279

*Katharina Bremer, Ricarda Brender, Frederick Groeger-Roth, Ulla Walter*
Grüne Liste Prävention: wirksame Verhältnisprävention stärken 291

*Vera Dittmar, Anja Herrmann*
Systemische Beratung für Kinder und deren inhaftierte Eltern 317

*Stephan Eckl*
Theater als hochwirksames Medium in der Prävention 333

*Dunya Elemenler*
Präventionsarbeit mit und für Frauen und Mädchen 343

*Sabeth Eppinger*
Beratung von Familien in hochkonflikthaften Trennungsprozessen 351

*Matthias Franz, Daniel Hagen, Ida Helga Oster*
Familiäre Trennung als Gesundheitsrisiko: Was tun? 367

*Astrid Helling-Bakki, Flavia Klingenhäger und Judith Bader*
Das Childhood-Haus-Konzept: Das Kind im Mittelpunkt 379

*Dinah Huerkamp*
Der Fluch und Segen eines präventiven Internetstrafrechts am Beispiel des Cybergroomings unter Berücksichtigung alternativer Regelungsansätze 391

*Michael Laumer*
Auswirkungen partnerschaftlicher Gewalt auf anwesende Kinder – Eine Untersuchung im Kontext der Pandemie 405

*Michael Otten*
Paternalismus und Kinderrechte vertragen sich nicht – das Kinderrecht auf Privatsphäre in der digitalisierten Welt 421

*Helmolt Rademacher*
Bedeutung der Kinderrechte für Demokratielernen und Gewaltprävention 433

*Marc Reinelt*
Prävention von Gefahren im digitalen Alltag von Kindern. Das polizeiliche Präventionsprogramm „Klasse im Netz" der Polizei Baden-Württemberg 441

*Jördis Schüßler*
Die Kinder von inhaftierten Eltern im Fokus der Prävention 451

*Birte Steinlechner*
PräGe – Prävention von häuslicher Gewalt an Schulen – warum dieser Baustein der Präventionsarbeit so unglaublich wichtig ist 465

**IV. Praxis-Impulse**

*Rainer Becker*
Mütter als Anzeigeerstatterinnen bei sexuellem Missbrauch 481

*Franziska Böndgen, Michael Wörner-Schappert*
Nazisymbole und Holocaust-Leugnung in Schüler:innen-Chats – Konzept für Präventions-Fachtage 489

*Eike Bösing, Yannick von Lautz, Margit Stein, Mehmet Kart*
Möglichkeiten der Prävention islamistischer Radikalisierung bei Jugendlichen. Ausgewählte Ergebnisse der wissenschaftlichen

Begleitung des Projekts CHAMPS 497

*Christiane Honer, Renate Schwarz-Saage*
„Herausforderung Gewalt" – (Jugend)Gewalt am Präventionsort Schule wirksam begegnen 509

*Melanie Jagla-Franke, Leonard Konstantin Kulisch, Charlotte Sievert, Kerstin Kowalewski, Christa Engelhardt-Lohrke*
Sind Präventionsangebote für Geschwister von Kindern/ Jugendlichen mit chronischer Erkrankung und/ oder Behinderung – in Deutschland – wirksam? 515

*Leo Keidel*
„ISL AKTIV – Durchstarten nach Corona" Ein interdisziplinäres Präventionsangebot für die Post-Corona-Zeit nicht nur für Erwachsene 525

*Elke Pop*
Kindermusical „Schlamperjan" – ein Beitrag zur kriminalpräventiven Kinder- und Jugendarbeit 533

*Stefan Schlang*
Plan P. – Jugend stark machen gegen islamistische Radikalisierung 541

*Tuğba Tekin*
Frauen stärken Frauen – gegen Radikalisierung 547

*Stella Valentien*
Das Programm START ab 2: Stärkung der Persönlichkeit und Förderung der Entwicklung sozial-emotionaler Kompetenzen. Eine Maßnahme der Primären Prävention für Kinder ab zwei Jahren in Kitas und Kindertagespflegestellen. 557

*Thomas Wilke*
Sexuelle Lebensstile bei Jugendlichen aus prekären Milieus und Ansätze für die pädagogische und sozialarbeiterische Praxis mit Kindern und Jugendlichen 569

**V. Autor*innen** 581